

vom 11.07.2022 – 28. KW

MELDUNGEN

Volkswagen: startet Bau seines ersten deutschen Zellwerkes

Akkus statt Zylinder - VW führt seine Verbrennungsmotoren-Hauptfabrik in die neue Zeit. In Salzgitter wird es jetzt ernst mit ergänzenden Batteriezellen. Volkswagens erste deutsche „Gigafactory“ steht gleichermaßen für den Aufbruch in die elektrische Massenfertigung wie für das recht späte Erwachen der Autobauer, den dominanten Batteriemächten vor allem aus Asien etwas entgegenzusetzen.

Quelle: FOCUS; **Mehr hier**

Tesla: stoppt die Bänder

Im Tesla-Werk Grünheide ruht für zwei Wochen der Betrieb. Die Mitarbeiter wussten von der Maßnahme – unzufrieden sind trotzdem viele. Kürzlich hatte Elon Musk bestätigt, dass 1000 Autos in der Woche gebaut werden. Bis zum ersten Quartal 2023 sollen es nach dpa-Informationen 5000 sein. Die zweiwöchige Produktionspause solle zur Wartung der Fabrik genutzt werden.

Quelle: Automobilwoche; **Mehr hier**

Smart Factory: digitale Baukästen für den Karosseriebau

Käme es zum Wettstreit, wer beim Grad der Automatisierung unter den Gewerken führend ist, hätten Karosseriebau und Lackiererei gute Chancen. Insbesondere für den Zusammenbau von Karosserieteilen sind eine Vielzahl an Robotern zuständig, die dank zunehmender Intelligenz sowohl das Schweißen, Stanzen und Nieten wie auch das Kleben selbst unterschiedlicher Materialien mittlerweile aus dem Effeff beherrschen. Eine Übersicht über aktuelle Entwicklungen.

Quelle: Automobil-Produktion; **Mehr hier**



Hochautomatisiertes Fahren: zuerst bei Mercedes

Ab 2023 greift eine neue Regel, nach der schnelles und hochautomatisiertes Fahren in Deutschland möglich wird. Wie bei der auf 60 km/h limitierten Freigabe wird auch dieses Mal vermutlich Mercedes das erste Angebot machen. Die Funktion eines Level-3-Systems ist allerdings an bestimmte Auflagen gebunden, die sich in einem Wort zusammenfassen lassen: Autobahn. Mercedes hat seit Mai 2022 zwei Fahrzeuge im Angebot, die die bisherige Level-3-Fassung bis 60 km/h erfüllen: Die S-Klasse und den EQS.

Quelle: n-tv; **Mehr hier**



Magnetrecycling: für die Elektromobilität

Obwohl die Magneten für Elektromotoren unter teuren und umweltschädlichen Bedingungen hergestellt werden, werden Altmagneten bisher kaum recycelt und wiederverwendet. Wissenschaftler haben nun eine neue Recycling-Methode entwickelt, die aus Altmagneten neue herstellt, ohne dass große Leistungseinbußen auftreten. Dabei werden die Altmagneten zerkleinert und einer Wasserstoffatmosphäre ausgesetzt. Der eindringende Wasserstoff lässt das Material zu einem Granulat zerfallen, das weiterverwendet werden kann.

Quelle: wissenschaft.de; **Mehr hier**

INTERN

Während der Ferien- und Urlaubszeit erscheinen die MAHREG-Montagsmeldungen im Juli und August alle 14 Tage.
Der nächste Newsletter erscheint deshalb am **25.07.2022**

KOMPETENTER

TERMINE

07.09.2022 – Branchentag Automotive Sachsen-Anhalt, Magdeburg Save the Date

Bitte merken Sie sich diesen Termin bereits jetzt vor.
Weitere Informationen finden Sie **hier**.

16.09.2022 – 2. Mitteldeutscher Wasserstoffkongress, Leipzig

Die zentrale Wasserstoffveranstaltung der Region gibt einen umfassenden Überblick zu den industriellen Anwendungsvorhaben in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.
Weitere Informationen finden Sie **hier**.

20.09. bis 25.09.2022 – IAA Transportation, Hannover

Die IAA TRANSPORTATION gilt als weltweit wichtigste Plattform für die Zukunft der Nutzfahrzeugindustrie.
Weitere Informationen finden Sie **hier**.

Sehr geehrter Abonnent, Sie erhalten unsere Meldung, weil Sie Mitglied - Mitwirkender der Clusterinitiative MAHREG Automotive als Initiative des Sachsen-Anhalt Automotive e.V. sind. Möchten Sie die Meldungen weiterempfehlen oder abbestellen, dann senden Sie uns bitte an **newsletter@mahreg.de** einen Hinweis - Ihre Kündigung oder nutzen Sie die Antwortfunktion Ihres Emailprogramms.
Die Inhalte unserer Meldungen werden mit größter Sorgfalt erstellt. Wir übernehmen jedoch keine Gewähr für deren Vollständigkeit und Richtigkeit.

Impressum

© MAHREG Automotive

V.i.s.d.P. Dr.-Ing. Stefan Schünemann
Clustersprecher MAHREG Automotive
eine Initiative des Sachsen-Anhalt Automotive e. V.

Vorsitzender des Vereins / Clustersprecher MAHREG Automotive:
Dr.-Ing. Stefan Schünemann
Amtsgericht Stendal VR 11577

Steinfeldstraße 3, D-39179 Barleben
Tel.: +49 39203 649 650; Fax: +49 39203 649 629
newsletter@mahreg.de
www.mahreg.de

www.mahreg.de
